

Durchschrift

- Auszug -

Bezirksregierung Münster

ANLAGE 2
V/0367/2020



Bezirksregierung Münster • 48128 Münster

Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW
Niederlassung Münster
Hohenzollernring 80
48145 Münster

12. Oktober 2018
Seite 1 von 34

Aktenzeichen:
35.01.01.01-07/18

Auskunft erteilt:
Martin Stolz

Durchwahl:
+49 (0)251 411-1318
Telefax:
+49 (0)251 411-2525

Raum: 361
E-Mail:
martin.stolz
@brms.nrw.de

Neubau einer Justizvollzugsanstalt in Münster-Wolbeck

Zustimmung gem. § 80 i.V. mit § 71 BauO NRW, §§ 35 und 37 BauGB

1. Antrag des Bau- und Liegenschaftsbetriebes NRW vom 23.02.2018
2. Stellungnahme der Stadt Münster vom 06.07.2018

Baugrundstück: Münster-Wolbeck, Telgter Straße
Gemarkung 5012 Wolbeck-Kirchspiel, Flur 022
Flurstücke 24, 28-30, 32, 33, 38, 135-142

Dienstgebäude und
Lieferanschrift:

Domplatz 1-3
48143 Münster
Telefon: +49 (0)251 411-0
Telefax: +49 (0)251 411-2525
Poststelle@brms.nrw.de
www.brms.nrw.de

ÖPNV - Haltestellen:

Domplatz: Linien 1, 2, 4, 9,
10, 11, 12, 13, 14, 22
Bezirksregierung II;
(Albrecht-Thaer-Str. 9)
Linie 17

Grünes Umweltschutztelefon:
+49 (0)251 411 - 3300

Hiermit erteile ich unbeschadet privater Rechte Dritter meine Zustimmung gem. § 80 i.V.m. § 71 Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen - Landesbauordnung (BauO NRW) zum Antrag des Bau- und Liegenschaftsbetriebes NRW, Niederlassung Münster (BLB NRW) auf Ertelung eines Vorbescheids hinsichtlich der im Antrag gestellten Frage zur planungsrechtlichen Zulässigkeit des o.g. Vorhabens.

Der Vorbescheid gilt zwei Jahre. Diese Frist kann auf schriftlichen Antrag jeweils bis zu einem Jahr verlängert werden.

Gleichzeitig entscheide ich gem. § 37 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB), dass das Vorhaben es erforderlich macht, von den Vorschriften des § 35 BauGB abzuweichen.

Konto der Landeshauptkasse:
Landesbank Hessen-Thüringen (Helaba)

IBAN : DE59 3005 0000 0001
6835 15

BIC: WELADEDXXX

Gläubiger-ID
DE59ZZZ00000094452

Begründung:

Auf die vom Bau- und Liegenschaftsbetrieb beantragte Zustimmung gemäß § 80 Abs.1 BauO NRW in Verbindung mit § 71 BauO NRW zu der bauplanungsrechtlichen Voranfrage auf der Grundlage des § 35 Abs. 2

